

Hackintosh nicht funktionell, startet nicht

Beitrag von „bluebyte“ vom 24. August 2024, 13:58

Der OCLP ist erst mal unwichtig für deine [Hardware](#).

Mit dem OCLP erstellt man in erster Linie eine EFI für echte Macs, die nicht mehr von Apple unterstützt werden.

Hackintosher brauchen bei nicht mehr unterstützter [Hardware](#) vom OCLP nur die Root-Patches für Grafik, Netzwerk, usw.

Für die Installation empfehle ich dir dringend zwei USB-Sticks.

Wovon der EFI-Stick ruhig kleiner sein kann. Am besten den kleinsten den du gerade zur Verfügung hast. Alte USB2-Sticks sind vollkommen ausreichend für dir EFI.

Erstelle auf dem Mac einen ganz gewöhnlichen Installation-Stick.

Mit createinstallmedia oder so wie du es gerne möchtest.

Gibt da zahlreiche Tools.

Ein Full-Installer ist auf jeden Fall empfehlenswert.

Das mit dem Recovery kann funktionieren, kann aber auch in die Hose gehen.

Nämlich dann, wenn das Netzwerk nicht auf Anhieb funktioniert.

AnyMacOS von Sascha_77

<https://www.sl-soft.de/anymacos/>

Mist

<https://www.ifun.de/mac-freewa...taller-super-tool-190767/>

Ich persönlich benutze beide ganz gerne.

Auf einem zweiten Stick, den du mit FAT32 MBR formatierst packst du den Ordner mit der EFI.

Vorteil ist, dass man bei einem separaten EFI-Stick die Konfiguration wesentlich besser bearbeiten kann. Sie ist leichter zugänglich, da sie nicht versteckt ist.

Eine EFI-Partition ist nichts anderes als ein mit FAT32 formatiertes Laufwerk.

Viel Erfolg und ein schönes Wochenende